

	<p>Objekt: Grafik "L'Espérance soutient le malheureux jusqu'au tombeau"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1982/208</p>
--	--

Beschreibung

PinSELzeichnung von Armand Charles Caraffe (1762-1822), später Vorlage für einen Kupferstich von Auguste Gaspard Louis Desnoyers (Boucher-Desnoyers, 1779-1857). In der allegorischen Zeichnung bemüht sich Chronos, die Personifizierung der Zeit und Symbol für die abgelaufene Lebenszeit, einen jungen Mann in sein Grab zu ziehen. Dieser klammert sich an die Allegorie der Hoffnung, die eine kleine Öllampe als Licht der Hoffnung über ihren Kopf hält. Der Untertitel "L'Espérance soutient le malheureux jusqu' au tombeau." ("Die Hoffnung begleitet die Unglücklichen bis ans Grab") erklärt die Szene und läßt vermuten, daß alle Bemühungen umsonst sein werden. Das Blatt ist unter der Grafik links signiert: "A. Caraffe".

Grunddaten

Material/Technik: Papier / PinSELzeichnung
Maße: 27 x 33,4 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1800
wer Armand Charles Caraffe (1762-1822)
wo

Schlagworte

- Allegorische Darstellungen
- Bildwerk
- Chronos
- Lichtsymbolik